



Federführung: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit
Beteiligte(r): Büro des Rates und des Bürgermeisters
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen
Fachbereich Recht, Sicherheit und Ordnung
Fachbereich Stadtentwicklung
Fachbereich Umwelt und Bauen
Auskunft erteilt: Frau Cappenberg
Telefon: 02521 29-250

Vorlage

zu TOP

2018/0169
öffentlich

Städtepartnerschaftsschilder an den Ortseingängen

Beratungsfolge:

Schul-, Kultur- und Sportausschuss
28.05.2019 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Der Beschaffung und Aufstellung der 12 Ortseingangsschilder wird zugestimmt.

Die Gestaltungsvariante ohne den Zusatz „Städtepartnerschaften“ wird beschlossen.

Die umlaufenden Pfosten sollen in der Farbe Grau gefertigt werden.

Kosten/Folgekosten

Für die neuen Schilder einschließlich umlaufender Pfosten und Aufstellung ist ein Betrag von 41.000 Euro veranschlagt. Die anschließende Pflege der Schilder erfolgt im Rahmen der laufenden Instandhaltungsarbeiten durch den Fachdienst Tiefbau beziehungsweise durch den Fachdienst Stadtplanung und Wirtschaftsförderung, je nach Standort des Schildes.

Finanzierung

Die Haushaltsmittel stehen im Produktkonto 040101.785200 – Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen – unter der Investitionsnummer 0103 – Städtepartnerschaftsschilder – im Haushalt 2019 zur Verfügung.

Begründung:

Rechtsgrundlagen

Die Pflege der Städtepartnerschaften findet im Rahmen der kommunalen Selbstverwaltung statt.

Demografischer Wandel

Aspekte des demographischen Wandels sind nicht zu berücksichtigen.

Erläuterungen

Die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Beckum hat mit Schreiben vom 08.11.2017 beantragt, die Hinweisschilder der Städtepartnerschaften an den Ortseingängen zu erneuern (Anlage 1 zur Vorlage).

Die Maßnahme soll laut Beschluss des Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 16.11.2017 in 2018 vorbereitet und in 2019 umgesetzt werden.

Die aktuellen Hinweisschilder bestehen jeweils aus 4 übereinander angebrachten Tafeln. Die oberen 3 Tafeln wurden nach der Begründung der Städtepartnerschaft mit Heringsdorf Anfang der 1990er Jahre installiert und zwar an 12 Standorten. Im Jahr 1997 wurde jeweils unterhalb der vorhandenen 3 Tafeln auf einer 4. Tafel der Hinweis auf die Städtepartnerschaft mit Grodków angebracht.

Seit dieser Zeit wurden die Schilder regelmäßig gereinigt und bei Bedarf auch mit neuen Folien überklebt.

Die Schilder stehen jeweils auf 2 Pfosten (Aluminium mit weißer Pulverbeschichtung). Diese sind jetzt gut 25 Jahre alt und die Farbe platzt an vielen Stellen ab. Laut Auskunft des Fachdienstes Tiefbau geht man bei Pfosten von einer Lebensdauer von 25 bis 30 Jahren aus. Die Pfosten sind somit abgängig. Aus diesem Grunde wird vorgeschlagen, die Schilder komplett einschließlich der Pfosten zu erneuern.

Eine Preisanfrage bei einer Fachfirma hat ergeben, dass für 12 Schilder in der Größe 1,25 Meter x 2,00 Meter einschließlich umlaufender Pfosten und Aufstellung voraussichtlich Kosten in Höhe von 41.000 Euro entstehen.

Die Firma „kommunikativ – Designagentur für visuelle Kommunikation“ hat Entwürfe für die Schilder gefertigt (siehe Seite 1 und 2 der Anlage 2 zur Vorlage). Für die Aufstellung empfiehlt die Fachfirma, umlaufende lackierte Aluminiumrohre vorzusehen. Diese sind in den Farben Weiß oder Grau (Seite 3 der Anlage 2 zur Vorlage) verfügbar. Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, die Farbe Grau zu wählen, um eine gewisse Schmutzunempfindlichkeit zu gewährleisten.

Die Schilder sind beschränkt auszuschreiben. Die Auftragsvergabe erfolgt durch die Verwaltung.

Anlage(n):

Anlage 1: Antrag der CDU-Fraktion vom 08.11.2017

Anlage 2: Entwürfe der Schilder an den Ortseingängen, alternativ mit oder ohne den Zusatz „Städtepartnerschaften“ sowie alternative Farbgebung (Weiß oder Grau) der umlaufenden Pfosten.